

Entwässerungsantrag

Wasser- und Abwasserzweckverband Friedland
Hagedornstr. 4, 17098 Friedland Tel. (039601) 20840

Notizen Zweckverband

Angaben zum Anschluss

- Herstellung Grundstücksanschluss
 Veränderung Grundstücksanschluss
 Erneuerung Grundstücksanschluss

Antragsteller

- Grundstückseigentümer
 Hauseigentümer
 Erbbauberechtigter

Antragsteller

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon Fax E-Mail

Grundstücksangaben

Gemarkung

Flur Flurstück Größe (m²)

PLZ Ort

Straße, Hausnummer

Das Grundstück ist / wird bebaut mit:

- Wohngebäude Anzahl der Wohneinheiten WE Anzahl der Vollgeschosse
 Einfamilienhaus
 Mehrfamilienhaus
 Reihenhaus / Doppelhaushälfte
 Neubau
 Altbau
 Wochenendhaus

Gewerbe Art des Gewerbes _____

kommunale Einrichtung Art der Einrichtung _____

Angaben zu bestehenden Abwasseranlagen

- mechanische Kleinkläranlage biologische Kleinkläranlage abflusslose Grube
 sonstige Anlage

Eigene Wassergewinnungsanlagen auf dem Grundstück

- ja nein geplant wenn ja oder geplant, Bezeichnung der Anlage
(Brunnen/Regenspeicherbecken usw.)

Vertragsbedingungen

Die Abwasserbeseitigungssatzung des WAZ Friedland, die Allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Abwasser (AEB) sowie die Ergänzenden Bestimmungen zu den AEB in der jeweils gültigen Fassung.

Ort

Datum

Unterschrift des Antragstellers

Einzureichende Unterlagen für die Bearbeitung des Antrages:

1. *Auszug aus dem Katasterplan (Flurkarte) mit gekennzeichnetem Grundstück, Angabe zur Grundstücksgröße und Bekanntgabe des Grundstückseigentümers.*
2. *Einen mit Nordpfeil versehenen Lageplan des anzuschließenden Grundstücks im Maßstab 1:500 mit Angaben*
 - ⇒ *zur Straße, Hausnummer, Gebäude (vorh./geplante)*
 - ⇒ *zu Grundstücks- und Eigentumsgrenzen*
 - ⇒ *zur Lage der vorh. und/oder geplant. Grundstücksentwässerungsanlage*
 - ⇒ *zur Lage der vorh. und/oder geplant. Wassereigengewinnungsanlagen*
3. *Erläuterungsbericht (bei gewerblichen und kommunalen Einrichtungen) mit*
 - ⇒ *Kurzbeschreibung des Vorhabens und seiner Nutzung*
 - ⇒ *Menge und Beschaffenheit des Abwassers*
 - ⇒ *Beschreibung des gewerblichen Betriebes, nach Art und Umfang der Produktion und der Anzahl der Beschäftigten sowie des voraussichtlich anfallenden Abwassers nach Menge (l/s, m³/h, m³/d und m³/Monat) und Beschaffenheit*
4. *Bei Grundstücksentwässerungsanlagen mit Vorbehandlungsanlagen Angaben über*
 - ⇒ *Menge und Beschaffenheit des Abwassers*
 - ⇒ *Funktionsbeschreibung der Vorbehandlungsanlage*
 - ⇒ *Behandlung und Verbleib von anfallenden Rückständen (z.B. Schlämme, Feststoffe, Leichtstoffe)*
 - ⇒ *Anfallstelle des Abwassers im Betrieb*
5. *Entwässerungsprojekt mit Fallrohren der Gebäude, Grundleitungen und Schächte mit Höhenangaben im Verhältnis zur Straße.*
6. *Grundrisse des Kellers und der Geschosse im Maßstab 1:100. Die Grundrisse müssen insbesondere die Bestimmung der einzelnen Räume und sämtliche in Frage kommenden Einläufe sowie die Ableitung unter Angabe der lichten Weite und des Materials erkennen lassen, ferner die Entlüftung der Leitungen und die Lage etwaiger Absperrschieber, Rückstauverschlüsse und Hebeanlagen.*
7. *Schmutzwasseranfall in l/s, m³/h und m³/d.*

Die Verband kann weitere Unterlagen anfordern, wenn diese zur Beurteilung der Entwässerungsanlage erforderlich sind.

Notizen — Zweckverband

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an :

Herr Gabrisch
Telefon (039601) 20 840
E-Mail: sgabrisch@waz-friedland.de